

Öffentliche Stellenausschreibung

In der **Betriebsstelle Hannover-Hildesheim des Niedersächsischen Landesbetriebs für Wasserwirtschaft, Küsten- und Naturschutz (NLWKN)** ist im Geschäftsbereich "Wasserwirtschaft und Strahlenschutz", Aufgabenbereich "Strahlenschutz", am Standort Hildesheim zum nächstmöglichen Zeitpunkt der Arbeitsplatz einer/eines

Messtechnikerin/Messtechnikers (m/w/d) für Nichtionisierende Strahlung

unbefristet und in Vollzeit zu besetzen. Die Stelle ist bewertet nach Entgeltgruppe 9a TV-L.

Allgemeine Aufgabenbeschreibung

Der NLWKN betreibt die **Sachverständige Stelle „Schutz vor Nichtionisierender Strahlung“** für die niedersächsische Gewerbeaufsichtsverwaltung (Vollzugs- und Aufsichtsbehörden).

Bei der Nichtionisierende Strahlung (NIR) handelt es sich um ein sehr breites Themengebiet, welches die statischen magnetischen und elektrischen Felder, niederfrequenten und hochfrequenten elektromagnetischen Felder, infrarote Strahlung, das sichtbare Licht und die ultraviolette Strahlung, sowohl für inkohärente als auch für kohärente (Laser) optische Strahlung umfasst.

Als Sachverständige unterstützen wir die Aufsichtsbehörden in den Rechtsbereichen **Immissionschutz, Arbeitsschutz und Produktsicherheit**. Zu unseren Aufgaben zählen neben der Durchführung von behördlichen Messungen (z. B. zur Kontrolle von Grenzwerteinhaltungen), auch die Interpretation und Bewertung von Messungen sowie die weitere sachverständige Beratung. Ein wichtiger Bestandteil der Sachverständigen Stelle ist die **„Unabhängige Messstelle des Landes Nds. für NIR“**.

Einige Anwendungsbeispiele für die unterschiedlichen Themengebiete sind dabei unter anderem Anfragen zur „Handystrahlung“, die Prüfung von Produkten wie z. B. Laserbearbeitungsmaschinen, Berechnung und Bewertung der elektrischen und magnetischen Felder von Hochspannungsfreileitungen, Beurteilung der Strahlenexposition durch Radaranlagen, Bestimmung der elektromagnetischen Felder an Arbeitsplätzen von Implantatträgern oder die Bewertung einer angezeigten Lichtbelastung.

Die Aufgaben der ausgeschriebenen Stelle umfassen insbesondere:

- Sicherstellung der Einsatzbereitschaft des Messgerätepools der unabhängigen Messstelle für NIR einschließlich Qualitätssicherung
- Durchführung von behördlichen Messungen mit anschließender Auswertung und Aufbereitung der Messwerte.

Im Rahmen des allgemeinen Strahlenschutzes sind **Tätigkeiten bei radiologischen Notfällen** zur Unterstützung des Radiologischen Lagezentrums, sowie die Unterstützung der Sachverständigen Stelle für sonstige radioaktive Stoffe und der Radonberatungsstelle im Stellenprofil eingeschlossen.

Wir bieten

- Regelentgelt nach dem Tarifvertrag des öffentlichen Dienstes (TV-L) zuzüglich einer
- Jahressonderzahlung
- Zusatzversorgung (VBL) und vermögenswirksame Leistungen
- Eine Arbeitszeit von 38,5 Wochenstunden
- 30 Tage Erholungsurlaub pro Kalenderjahr
- Wir sind zertifiziert nach audit berufundfamilie und bieten flexible Arbeitszeiten und moderne Arbeitsformen, z. B. mobiles Arbeiten („Homeoffice“) im Rahmen der geltenden Dienstvereinbarung
- Vielfältige Fortbildungsmöglichkeiten
- Aufnahme in ein kollegiales und motiviertes Team von ca. 25 Kolleginnen und Kollegen sowie die Möglichkeit zur gründlichen Einarbeitung und kollegiale Unterstützung bei aufkommenden Fragen.

Anforderungsprofil

- Staatlich geprüfte/-r Techniker/-in der Fachrichtung Physiktechnik oder ein gleichwertiger Abschluss
- Im Idealfall liegen bereits Kenntnisse und praktische Erfahrungen bei der Messung und Bewertung elektrischer, magnetischer und elektromagnetischer Felder sowie optischer Strahlung vor
- Teamfähigkeit, Zuverlässigkeit und die Bereitschaft zu eigenverantwortlichem Handeln
- Tauglichkeit für Außendiensttätigkeit
- Sehr gute Kenntnisse der deutschen Sprache (C2) und gute (fachbezogene) Kenntnisse der englischen Sprache (Lesen von Manuals)
- Führerschein der Klasse B und die Bereitschaft zum Führen eines Dienstfahrzeuges.

Kenntnisse in den folgenden Bereichen sind von Vorteil:

- Öffentliche Verwaltung
- Umsetzung von qualitätssichernden Maßnahmen in Messlaboren
- Strahlenschutz; Umgang mit radioaktiven Stoffen und ionisierender Strahlung.

Der Arbeitsplatz ist grundsätzlich teilzeitgeeignet, sofern durch Job-Sharing die ganztägige Aufgabenwahrnehmung sichergestellt ist.

Der NLWKN strebt in allen Bereichen und Positionen an, Unterrepräsentanzen im Sinne des Niedersächsischen Gleichberechtigungsgesetzes (NGG) abzubauen. Zum Abbau einer Unterrepräsentanz im Sinne des NGG werden Bewerbungen von Frauen besonders begrüßt.

Schwerbehinderte bzw. gleichgestellte Bewerber/innen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Zur Wahrung Ihrer Interessen werden Sie gebeten, bereits im Bewerbungsschreiben auf eine evtl. Schwerbehinderung oder Gleichstellung hinzuweisen.

Der NLWKN ist im Rahmen des audit berufundfamilie zertifiziert. Näheres hierzu finden Sie auch im Internet auf unserer Homepage.

Für ergänzende fachliche Auskünfte stehen Ihnen Herr Jan Schrader (Tel.: 05121 / 509-208) und Frau Dr. Kirsten Rupprecht (Tel.: 05121 / 509-308) zur Verfügung. Weitere Fragen zur Stellenbesetzung können Sie an Herrn Timm Kujath (Tel.: 05121 / 509-108) richten.

Senden Sie bitte Ihre aussagekräftige Bewerbung (ggf. mit einer Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in die Personalakte) vorzugsweise online mit einer Darstellung Ihrer bisherigen Tätigkeiten bis zum **23.10.2024** über den nachstehenden Link:

https://karriere-obm.niedersachsen.de/obm/start.aspx?stelle_id=105090

Auf Grund der Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) sind Sie über die Verarbeitung der von Ihnen im Bewerbungsverfahren bereitgestellten personenbezogenen Daten zu unterrichten. Hierzu wird auf folgenden Link verwiesen: <http://www.nlwkn.niedersachsen.de/jobs> oder als Direktdownload: <http://www.nlwkn.niedersachsen.de/download/136932>

**Niedersächsischer Landesbetrieb für
Wasserwirtschaft, Küsten- und Naturschutz
Betriebsstelle Hannover-Hildesheim
An der Scharlake 39
31135 Hildesheim**

www.nlwkn.niedersachsen.de

